



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19.03.2019 in der „Alten Post“ in Hemmenhofen

Anwesend : Anton Breyer, Matthias Brunnschweiler, Monika Engelmann, Herbert Frantzen, Dieter Grandis, Winfried Jakob, Bernd Sutter, Geneviève Bénita, Uwe Eisch, Gabi Eisch, Karl Bürgel , Edgar Melsbach, Stefanie Preusser, Nicole Reimer, Christel Vinokic, Manfred Treptow, Hans Georg Sessler, Brigitta Sessler, Herbert Bruttel, Klaus Sturm, Christa Schuler

Entschuldigt Ruedi Schneiter

1. Begrüßung

Präsident Anton Breyer begrüßt alle Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest (die Anwesenheitsliste ist beigelegt) und geht zur Tagesordnung über.

2. Totengedenken

Der Verein gedenkt in einer Schweigeminute des Todes von zwei langjährigen Mitgliedern und Freunden des europäischen Gedankens, Norbert Heinrich und Albert Burkhardt.

3. Bericht der Schriftführerin

Geneviève Bénita liest ihren Jahresbericht vor, der als Anlage beigelegt ist. Der Präsident bedankt sich für ihre präzisen, ausführlichen und immer zeitnahen Berichte.

3. Bericht des Schatzmeisters

Herbert Frantzen trägt die Zahlen des Kassenberichts für den Zeitraum 1.1. bis 31.12.2018 vor, der mit einem positiven Ergebnis abschließt. Er bedankt sich beim Bürgermeister für die finanzielle Unterstützung der Gemeinde. Weiter berichtet er, dass ein Mitglied trotz mehrfacher Mahnung den jährlichen Betrag nicht bezahlt hat und auch nicht reagiert. Laut Satzung ist der Verein berechtigt ihn auszuschließen. Dem Ausschluss stimmt die Versammlung einstimmig zu. Der Präsident bedankt sich für die außerordentlich wertvolle und präzise Arbeit des Schatzmeisters, dem er sein volles Vertrauen schenkt.

5. Bericht der Kassenprüferinnen

Christel Vinokic und Christa Schuler bescheinigen eine einwandfreie Kassenführung und bedanken sich für die angenehme und freundliche Zusammenarbeit mit dem Schatzmeister. Der Schatzmeister wird entlastet.

6. Bericht Öffentlichkeitsarbeit

Winfried Jakob liest seinen Bericht vor, der als Anlage beigelegt ist. Zum Abschluss verweist er auf den kürzlich unterzeichneten neuen deutsch-französischen Freundschaftsvertrag, in dem auch vereinbart wurde, die Städtepartnerschaften stärker zu fördern. Er appelliert an die Anwesenden, auch etwas mehr für die europäische Freundschaft zu tun und Ende Mai zur



Europawahl zu gehen. Der Präsident bedankt sich für die sehr wertvolle Öffentlichkeitsarbeit und den Ausbau der Kontakte mit der Presse.

7. Bericht des Präsidenten

Anton Breyer liest seinen Bericht vor, der als Anlage beigelegt ist. Er betont auch, wie wichtig es ist, ein Zeichen gegen die immer größer werdende antieuropäische Bewegung und Ausländerfeindlichkeit zu setzen und sich für den Erhalt des europäischen Gedankens zu engagieren. Er teilt mit, dass der Jumelageverein in Frankreich einen neuen Präsidenten gewählt hat, Patrick Berthier. Martine Dugué ist weiterhin im Vorstand als Schriftführerin tätig. Er berichtet ebenfalls über unseren Versuch den Kontakt mit der ungarischen Partnerstadt zu halten. Leider ist von Balatonföldvár keine Reaktion auf unser Schreiben vom 16. Oktober, auch nicht auf die Weihnachtgrüße und Neujahrswünsche, gekommen. Aus dem Grund lassen wir zur Zeit die Partnerschaft mit Ungarn ruhen.

8. Aussprache, Grußworte und Entlastung des Vorstandes

Uwe Eisch bedankt sich mit lobenden Worten für das Engagement des Vorstandes fügt hinzu, dass die Pflege der europäischen Freundschaft bedeutender denn je ist. Die Entwicklung der Beziehung mit der ungarischen Partnerstadt zeigt, welchen Einfluss die Politik auf den Austausch zwischen den Partnergemeinden ausüben kann. Es ist um so wichtiger, dass wir unsere Verbundenheit mit Europa zeigen und aktiv zu dessen Erhaltung beitragen. Er fragt die Versammlung, ob sie der Entlastung des Vorstandes zustimmt. Die Versammlung bestätigt sie einstimmig.

9. Neuwahlen

Alle Funktionsträger stellen sich wieder zur Wahl, der Vorstand wird komplett und einstimmig wiedergewählt. Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an. Nicole Reimer und Stefanie Preusser sind bereit den Vorstand als Beisitzerinnen zu verstärken. Sie werden einstimmig gewählt.

10. Vorschau 2019

Anton Breyer gibt einen Überblick über das Programm für 2019:

. Partnerschaftstreffen von 30. Mai bis 2. Juni

Er berichtet, dass die Vorbereitungen schon in vollem Gang sind.

Am Donnerstag: Konzert mit dem Vokalensemble Gaienhofen in der Kirche in Horn mit anschließendem Empfang für alle Teilnehmer

Am Freitag: Ausflug zum Museumsdorf Neuhausen ob Eck und Abendessen in der Hörihalle mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Horn- Gundholzen und später die Band Late Passion

Am Samstag: Internationaler Markt vor dem Hörimarkt mit Verkauf von französischen und Schweizer Produkten und Abschlussabend bei Monika Engelmann.

. Französischer Nationalfeiertag am 14. Juli

Der 14. Juli wird gefeiert. Ort und Programm werden rechtzeitig bekannt gegeben.



. Boulespiel in Horn

Alle Freunde des VeF haben wieder die Möglichkeit, sich im Sommer beim Boulespiel am Campingplatz in Horn zu treffen, dies ab 18. Juni 14-tägig bis Ende September. Entsprechende Hinweise werden noch in der Höriwoche veröffentlicht.

. Beaujolaisabend

Er wird wieder in der Gärtnerei Ruhland am 22. November stattfinden. Die Künstler, die im letzten Jahr aufgetreten sind, waren so unterhaltsam, dass wir sie gern dieses Jahr mit einem anderen Programm wieder engagieren wollen.

. 'Weihnachtsmarkt am 7. Dezember

Wir gehen davon aus, dass unsere Freunde aus Saint Georges die Tradition fortführen und am Weihnachtsmarkt mit einem Austernstand wieder dabei sind.

11. Wünsche und Anträge

Alle sind aufgefordert, Werbung für unseren Verein zu machen, insbesondere zu versuchen, jüngere Mitglieder und Familien in unsere Aktivitäten einzubinden.

Anton und Monika nehmen Kontakt mit dem Jugendblasorchester der Höri (Markus Müller) auf und möchten sie animieren, nächstes Jahr an der Fahrt nach Frankreich teilzunehmen. Als Anreiz wird der Verein das diesjährige Gastgeschenk der französischen Gemeinde dem Orchester überreichen.

Anton Breyer beendet die Versammlung und bedankt sich bei den Teilnehmern.

Protokoll: Geneviève Bénita

A rectangular box containing a handwritten signature in black ink. The signature is written in a cursive style and reads 'G. Bénita'.